

## I. Allgemeines

1. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Ateliers CouCou, nachfolgend CC genannt, gelten für alle Geschäftstätigkeiten von CC, falls nicht anderweitig schriftlich vereinbart und rechtsgültig unterschrieben. Durch das Eingehen von Verträgen mit CC erklären sich die Vertragsparteien mit den AGB einverstanden.
2. An allen dem Kunden abgegebenen Unterlagen wie Kalkulationen, Plänen etc. behält sich CC das Urheberrecht vor.
3. CC beliefert alle Kunden ausschliesslich per Vorkasse oder Rechnung. Wir behalten uns vor, im Einzelfall die Belieferung auf Rechnung zu widerrufen.

## II. Liefer- und Zahlungsbedingungen

1. Die Zahlungsfrist bei Rechnungen beträgt 30 Tage nach Lieferung der Ware bzw. nach Beendigung der Arbeit, sofern nichts anderes vereinbart ist. Bei Zahlungsverzug werden die banküblichen Zinsen verrechnet.
2. Die Lieferung der bestellten Ware erfolgt unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit und Nachbestellmöglichkeit bei den Lieferanten von CC. Die Lieferung erfolgt per Post oder Kurierdienst. Die Lieferkosten trägt der Kunde.
3. Preise verstehen sich in Schweizer Franken und exkl. 8% MwSt.
4. Schadenersatzforderungen durch Lieferverzug sind ausgeschlossen.
5. Mustersendungen werden, wenn nicht anders vereinbart, für höchstens einen Monat zur Verfügung gestellt. Die Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden. Nicht retourniertes Material wird ohne jeden Abzug verrechnet. CC behält sich vor, Sonderanfertigungen nur gegen Verrechnung zu bemustern. In jedem Fall wird Material verrechnet, welches vom Empfänger abgeändert oder beschädigt wird.

## III. Eigentumsvorbehalt / Übergang von Nutzen und Gefahr

1. Gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von CC.
2. CC ist berechtigt, die Kaufsache zurückzuverlangen, wenn der Käufer sich vertragswidrig verhält.
3. Nutzen und Gefahr gehen gemäss Art. 185 OR bei Vertragsabschluss bzw. bei Gattungsware beim Ausscheiden der Ware oder deren Aufgabe zum Versand über.

## IV. Sachgewährleistung, Falschlieferungen und Transportschäden

1. CC übernimmt die Sachmängelhaftung der von ihr vertriebenen Produkte während 2 Jahren nach Ablieferung, sofern die Fehlerhaftigkeit durch CC grobfahrlässig herbeigeführt wurde oder die Gewährleistung anderweitig gesetzlich zwingend ist (Art. 100, Art. 199 OR). Der Kunde hat Sachmängel sofort nach Ablieferung bzw. nach Entdeckung des Mangels schriftlich CC mitzuteilen und CC das defekte Material zur Kontrolle zu retournieren. CC entscheidet nach eigenem Ermessen, ob Minderung, Wandelung, Ersatzleistung oder Nachbesserung zum Zuge kommt. Für Mangelfolgeschäden übernimmt CC die Haftung im Rahmen der zwingenden Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes.
2. Falsch gelieferte Ware wird von CC zurückgenommen, die Versandkosten werden dabei übernommen.
3. Dem Kunden wird während 30 Tagen ein Umtauschrecht (in Form einer Gutschrift) gewährt, sofern das Material technisch und optisch in einwandfreiem Zustand ist. Ausgenommen sind Spezialanfertigungen bzw. kundenspezifisch konfektionierte Produkte. Die Versandkosten gehen zu Lasten des Bestellers.
4. Sollte sich bei der Prüfung des Materials ergeben, dass ein Verschulden des Käufers vorliegt, so behält CC sich vor, die entstandenen Prüf- und Bearbeitungskosten in Rechnung zu stellen.
5. Sofern nicht anders vereinbart, werden Kosten und Gefahr des Transports vom Kunden getragen. Ist die Lieferung unvollständig oder mangelhaft, so ist dies unverzüglich CC und dem Logistikpartner mitzuteilen. Bei offensichtlichen Transportschäden hat der Kunde die Annahme zu verweigern und den Schaden CC und dem Logistikpartner anzuzeigen.

## VI. Schlussbestimmungen

Sollte eine oder mehrere Regelungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so zieht dies nicht die Unwirksamkeit der gesamten allgemeinen Geschäftsbedingungen nach sich. Die unwirksame Regelung wird durch die einschlägige gesetzliche Regelung ersetzt. Gerichtsstand ist für beide Teile Sissach BL, wobei allfällige gesetzlich zwingende Gerichtsstände vorbehalten sind. Es kommen jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen AGB zur Anwendung.